

VORPROGRAMM

13. Kinderanästhesietag in Magdeburg
Samstag, 17. Januar 2026

„Das Kind von Kopf bis Fuß“



OTTO VON GUERICKE
UNIVERSITÄT
MAGDEBURG



UNIVERSITÄTSKLINIKUM
MAGDEBURG A.ö.R.



ottostadt
magdeburg

Samstag, 17. Januar 2026

08.00 – 09.30 Uhr – Workshops finden parallel statt

Kindersimulation

Es werden anhand von 2 verschiedenen Fällen in verschiedenen Altersgruppen Notfallsituationen simuliert und durchgespielt. Die Teilnehmer werden in Kleingruppen mit dem Fall betreut und müssen die Situation mit dem Patienten bearbeiten. Nach einer ausführlichen Einweisung erfolgt die Einteilung der Gruppen in dem jeweiligen Szenario und das Training. Im Anschluss erfolgt mit unseren Tutoren eine gemeinsame Auswertung des Trainings und ein Debriefing.

Sonographie bei Kindern

Die Teilnehmer können anhand von Modellen die Sonografie der Gefäße und Nerven im Kindesalter üben und werden durch erfahrene Tutoren an die verschiedenen Techniken und anatomischen Strukturen herangeführt.

- | | |
|--|--|
| 10.00 Uhr | Eröffnung des 13. Magdeburger Kinderanästhesietag
Dr. med. S. Mertz – Dr. med. Chr. Keil, Magdeburg |
| 10.10 Uhr | Begrüßung durch den Ärztekammerpräsidenten Sachsen Anhalt
Prof. Dr. med. Uwe Ebmeyer, Magdeburg |
| 10.20 Uhr | Kinderanästhesie von Kopf bis Fuß – was so alles passieren kann
Dr. med. Martin Jöhr, Adligenswil |
| 11.00 Uhr | Was stimmt nicht mit dem Kopf - Craniosynostosen –
Dr. med. Dr. med. dent. Christian Zahl, Magdeburg |
| 11.40 Uhr | Gibt es was Neues? So machen wir's –
Dr. med. Selinde Mertz, Magdeburg |
| 12.00 – 12.20 Uhr Kaffeepause mit Besuch der Industrieausstellung | |
| 12.20 Uhr | Ein Herz das kann man reparieren, oder? –
PD Dr. med. Christiane Beck, Hannover |

- 13.00 Uhr Besondere Befunde im Bauch –
PD Dr. med. Salmai Turial, Mainz
- 13.40 – 14.30 Mittagspause mit Besuch der Industrieausstellung**
- 14.30 Uhr Wir tun was gegen Schmerzen – ohne Ende Regionalanästhesie –
Dr. med. Frank Fideler, Tübingen
- 15.10 Uhr Kinderanästhesie ganz ohne Angst und Medikamente – geht das?
Dr. med. Eva Schaffrath, Maastricht
- 15.50 Uhr Im Aufwachraum brennt die Luft! Strategien zur Konfliktlösung mit Eltern
Dr. med. Andreas Machotta, Berlin
- 16.30 Uhr Verabschiedung und Ausschau

Referenten:

PD Dr. med. Christiane Beck

Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Hannover

Prof. Dr. med. Uwe Ebmeyer

Präsident der Ärztekammer Sachsen Anhalt und stellv. Klinikdirektor der Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie, Universitätsklinikum Magdeburg, Magdeburg

Dr. med. Frank Fideler

Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

Dr. med. Martin Jöhr

Schädrüti 25, Schweiz

Dr. med. Christoph Keil

Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie, Universitätsklinikum Magdeburg, Magdeburg

Dr. med. Andreas Machotta

Wulffstr. 15, Berlin

Dr. med. Selinde Mertz

Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie, Universitätsklinikum Magdeburg, Magdeburg

Dr. med. Eva Schaffrath, Utrecht

Mosakds Kinderkrankenhaus an de Universitätsklinik in Maastricht

PD Dr. med. Salmai Turial,

Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie der Universitätsmedizin Mainz, Mainz

Dr. med. Dr. med. dent. Christian Zahl

Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie Universitätsklinikum Magdeburg, Magdeburg

Allgemeine Hinweise:

Veranstaltungsort:

Landeshauptstadt Magdeburg
Gesellschaftshaus am Klosterbergegarten
Schönebecker Straße 129 - 39104 Magdeburg

Wissenschaftliche Organisation:

Prof. Dr. med. Dr. R. Werdehausen
Dr. med. Selinde Mertz
Dr. med. Christoph Keil
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.
Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Leipziger Straße 44
39120 Magdeburg

Kongressorganisation und Anmeldung:

KONGKRET – Ulrike Götz
Falkenweg 7 - 97204 Höchberg
Telefon: 0170 / 5544277
Email: office@kongkret.de
Anmeldung erfolgt unter: <https://www.kongkret.de/veranstaltungstermine/>

Teilnehmergebühren Kongress:

120.- Euro für Ärzte
90.- Euro für Pflegepersonal

Teilnehmergebühr Workshop (begrenzte Teilnehmerzahl):

45.- Euro

Wir danken unseren Sponsoren:

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG, Wiesbaden 1.110.- Euro
CSL Behring, Hattersheim – 1.010.- Euro
Dräger Medical Deutschland GmbH, Lübeck – 1.110.- Euro
VYGON Germany, GmbH, Aachen – 1.010.- Euro

